

BMW Group

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Presse-Information
13.06.2011

Die Husqvarna WR 300

Die WR 300: eine erfolgreiche Alternative!

Eines ist sicher: Die Fahrer des Husqvarna CH-Renntteams schwimmen gerne gegen den Strom. Die WR 300 ist für Sébastien Guillaume das Motorrad seiner Wahl. Diese Wahl mag gewagt erscheinen, aber der französische Champion, dessen Konkurrenten große, leistungsstarke 500er-Viertakter fahren, belegt schon seit Jahren bei der Internationalen Sechstagesfahrt einen Podiumsplatz in der E3-Klasse. Guillaume liebt robuste Enduros für richtige Männer - wie die Husqvarna WR 300, die speziell auf der Basis seiner WEC-Erfahrungen entwickelt wurde. Lange war die Husqvarna „300“ tatsächlich einfach eine aktualisierte Version der WR 250. Als sie 2008 als Modell in der Preisliste von Husqvarna aufgeführt wurde, stieß die WR 300 bei Profis wie Fans sofort auf großes Interesse.

Das gleiche technische Design wie die WR 250

Die WR 300 und die WR 250 haben die gleiche mechanische Konstruktion: das gleiche Fahrwerk aus Stahlrohren, die gleiche Schwinge und Umlenkung, die gleiche Aufhängung. Die Kayaba Gabeln sind für Druck- wie für Zugstufe hydraulisch einstellbar, der Dämpfer ist von Sachs. Die Version 2012 profitiert von den Updates, die das gesamte Programm 2012 kennzeichnen: schwarz lackiertes Fahrwerk, eloxierte Excel-Naben in Silber und eine neu gestaltete Grafik. Eine neue Optik für ein Motorrad, das im Wesentlichen gleich geblieben ist und technisch nicht verändert wurde. Das sagt viel darüber aus, wie viel Arbeit bereits in der Vergangenheit in Feinabstimmung, Tests und die Endfertigung investiert wurde. Die WR 300 und die WR 250 haben auch das gleiche

Firma
Bayerische
Motoren Werke
Aktiengesellschaft

Postanschrift
BMW AG
80788 München

Telefon
+49 89 382-0
Internet
www.bmwgroup.com

BMW Group

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Presse-Information

Datum 13.06.2011

Thema

Seite 2

Layout. Auch alle Einzelteile sind gleich. Die Brembo Bremsen: Das Vorderbremsrad mit großem Durchmesser (260 mm) ist mit Zweikolben-Bremssätteln ausgestattet, die Hinterradscheibe (220 mm) ist schwimmend gelagert und ungelocht, wie von Guillaume und anderen Piloten bevorzugt, die größtmögliche Kontrolle auf Schlamm haben wollen.

Maximale Zweitakterleistung

Die neue WR 300 ist der leistungsstärkste Zweitakter im Programm von Husqvarna, besitzt jedoch eine überraschend lineare, progressive Leistungsabgabe. Die Maschine ist leistungsstark, immer betriebsbereit und reagiert selbst auf kleinste Drosselwechsel, allerdings nicht so explosiv, dass nur Profis sie manövriren könnten. Sie mauserte sich tatsächlich sofort zu einer attraktiven Alternative: eine leichte Maschine für Profis der E3-Klasse und Extremendurofans, die einfach zu handhaben und sparsamer ist – denn schließlich sind auch die Kosten ein entscheidender Faktor. Der Motor liegt nah am Kurbelgehäuse der WR 250, das einen Zylinder mit größerer Bohrung aufweist (72 mm, wodurch sich ein Hubraum von 293,1 cm³ ergibt). Alle Einzelteile sind hochwertig. Die Ducati Energia Digitalzündung, der Mikuni TMX38 Vergaser und das V-Force Membranventil sind nur die hervorstechendsten Beispiele. Das Fünfganggetriebe schneidet über den gesamten Leistungsbereich des Motors hervorragend ab.

BMW Group

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Presse-Information

13.06.2011

Datum

3

Thema

Seite

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

BMW Group
Manfred Poschenrieder
Konzernkommunikation und Politik
Kommunikation Husqvarna Motorcycles
80788 München
Tel: +49-89-382-28720
Mobile: +49-176-601-28720

Internet: www.press.bmwgroup.com

E-mail: presse@bmw.de